

N i e d e r s c h r i f t

Über die Sitzung des

S t a d t r a t e s

der Stadt Bad Berneck i.Fichtelgebirge

Sitzungstag: 23. August 2012

Sitzungsort: Rathaus – Sitzungssaal

Vorsitzender: Zweiter Bürgermeister Alexander Popp

Niederschriftführer: Amtsrat Werner Seifert

Stadtratsmitglieder:

StR.	Joachim Beth
StR.	Jürgen Hartmann
StR.	Hans Kreuzer
StR.	Wolfgang Kruhme
StR.	Raimund Michel
StR.	Udo Sauerstein
StR.	Markus Scherm
StRin	Sandra Schiffel
StR.	Klaus Sowada

Entschuldigte Stadtratsmitglieder:

1.Bgm.	Jürgen Zinnert	-Urlaub-
StRin	Gaby Dittmar	-Urlaub-
StR.	Horst Friedrich	-Berufliche Gründe-
StRin	Katharina John	-Urlaub-
StR.	Thomas Ledwolorz	-Urlaub-
StRin	Dr.Ulrike Roßkopf	-Berufliche Gründe-
StR.	Richard Schneider	-Private Gründe-

Zur Information (TOP 2): Dipl.-Ing. Stefan Ströhlein -Ing.-Büro Schneider & Partner, Kronach-

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

1. Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 12. Juli 2012
2. Abwasseranlage Bad Berneck;
Auftragsvergaben 2012 (LV 3, 4 und 5)
3. Fußgängerüberweg auf der B 2 im Bereich des Marktplatzes
4. Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr
Wasserknoten
5. Termin Weihnachtsmarkt 2012

A) Öffentlicher Teil

1. Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 12. Juli 2012

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 12. Juli 2012 werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift (öffentlicher Teil) gilt damit als genehmigt.

10 : 0 Stimmen

2. Abwasseranlage Bad Berneck; Auftragsvergaben 2012 (LV 3, 4 und 5)

In seiner Sitzung vom 12.03.2009 hat der Stadtrat beschlossen, die notwendigen Maßnahmen zur Sanierung des Kanalnetzes mit dem Schwerpunkt Fremdwasseranierung in den nächsten 15 Jahren (2009 bis 2023) umzusetzen. Grundlage der Maßnahmen bildet die vom Ing.-Büro Schneider & Partner, Kronach, erstellte Prioritätenliste zum Fremdwassersanierungskonzept. In der Prioritätenliste wurden schwerpunktmäßig die notwendigen Maßnahmen aus wasserwirtschaftlicher Sicht nach Wichtigkeit und Fremdwasserreduzierungspotential zusammengestellt.

In den Jahren 2009, 2010 und 2011 sind die Tiefbaumaßnahmen „Carl-Thiesen-Straße“, „Heinersreuther Weg“, „Grabenverrohrung Eichendorffstraße“, „Maintalstraße Abschnitt 3“, „Sammler Goldmühl“ und „Goldmühler Straße“ umgesetzt worden. Für das Jahr 2012 schlug das Ing.-Büro Schneider & Partner folgende Maßnahmen vor:

- An der Ölschnitz (geschlossene Sanierung entlang der Ufermauer, Erneuerung Wasserleitung)
- Bereich Goldmühl / Escherlicher Straße (Reparatur und Restmaßnahmen, Erneuerung SW-Kanal)
- Sammler Vorderröhrenhof entlang der B 303 (Neubau, Sanierung, Reparatur)
- August-Mittelsten-Scheid-Straße (Neubau und Reparatur, Erneuerung Wasserleitung)
- Gartenstraße (Neubau einer schadhaften Haltung)
- Sammler Schmelz entlang der B 303 (Neubau, Sanierung und Reparatur, Erneuerung Wasserleitung)
- Hinterröhrenhof (Neubau, Sanierung und Reparatur, Erneuerung Wasserleitung).
- Sonnenweg (geschlossene Sanierung)

Der Stadtrat stimmte in seiner Sitzung vom 10.11.2011 der Umsetzung der vorstehenden Kanalbaumaßnahmen zur Reduzierung des Fremdwasseranteils mit einem Kostenaufwand von rund 2,3 Mio€ -brutto- zzgl. Baunebenkosten (Ingenieurleistungen) sowie der Wasserleitungsbaumaßnahmen mit einem Kostenaufwand von ca. 600.000,00 € -brutto- zzgl. Baunebenkosten (Ingenieurleistungen) vorbehaltlich der Zustimmung durch die Rechtsaufsichtsbehörde im Jahr 2012 zu. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2012 bereitzustellen.

Das Landratsamt Bayreuth hat mit Schreiben vom 30.11.2011 der Durchführung der Maßnahmen im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß Art. 69 GO zugestimmt und die rechtsaufsichtliche Genehmigung für eine Kreditaufnahme bis zu einem Gesamtbetrag in Höhe von 453.000,00 € erteilt. Bei der rechtsaufsichtlichen

Genehmigung des vorgenannten Kreditbetrages handelt es sich um die teilweise Vorwegnahme der Gesamtgenehmigung des in der Haushaltssatzung der Stadt Bad Berneck für das Haushaltsjahr 2012 festzusetzenden Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen.

Das Ing.-Büro Schneider & Partner, Kronach, führte für die Teilmaßnahmen LV 3 (Ortskanal Bereich Firma Frenzelit Werke), LV 4 (RÜ 11.1 mit Zu- und Ablaufkanälen) und LV 5 (geschlossene Kanalsanierung in den Bereichen Gartenstraße, Sonnenweg und Firma Frenzelit-Werke -August-Mittelsten-Scheid-Straße-) jeweils eine beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A durch.

LV 3 – Ortskanal Bereich Firma Frenzelit Werke

Zur Angebotseröffnung am 24.07.2012 lagen 6 Angebote vor. Nach rechnerischer und fachtechnischer Wertung und Prüfung der Hauptangebote einschl. der Nebenangebote bzw. Sondervorschläge hatte die Ausschreibung folgendes Ergebnis:

Firma	Netto	Brutto
Günther-Bau GmbH Stadtsteinach	475.755,44 €	566.148,97 €

Das Ing.-Büro Schneider & Partner empfiehlt, die Arbeiten an die Firma Günther-Bau GmbH, Industriestraße 27, 95346 Stadtsteinach, zum Angebotspreis von 566.148,97 € -brutto- zu vergeben.

LV 4 – RÜ 11.1 mit Zu- und Ablaufkanälen

Zur Angebotseröffnung am 24.07.2012 lagen 6 Angebote vor. Nach rechnerischer und fachtechnischer Wertung und Prüfung der Hauptangebote einschl. der Nebenangebote bzw. Sondervorschläge hatte die Ausschreibung folgendes Ergebnis:

Firma	Netto	Brutto
Günther-Bau GmbH Stadtsteinach	248.272,38 €	295.444,13 €

Das Ing.-Büro Schneider & Partner empfiehlt, die Arbeiten an die Firma Günther-Bau GmbH, Industriestraße 27, 95346 Stadtsteinach, zum Angebotspreis von 295.444,13 € -brutto- zu vergeben.

LV 5 – Geschlossene Kanalsanierung in den Bereichen Gartenstraße, Sonnenweg und Firma Frenzelit Werke

Zur Angebotseröffnung am 24.07.2012 lagen 6 Angebote vor. Nach rechnerischer und fachtechnischer Wertung und Prüfung der Angebote hatte die Ausschreibung folgendes Ergebnis:

Firma	Netto	Brutto
Swietelsky-Faber GmbH Landsberg	387.124,68 €	460.678,37 €

Das Ing.-Büro Schneider & Partner empfiehlt, die Arbeiten an die Firma Swietelsky-Faber GmbH, Lechwiesenstr. 58, 86899 Landsberg, zum Angebotspreis von 460.678,37 € -brutto- zu vergeben.

Dipl.-Ing. Stefan Ströhlein vom Ing.-Büro Schneider & Partner erläutert die einzelnen Baumaßnahmen und gibt Anmerkungen zu der Ausschreibung sowie der Beurteilung und Wertung der Angebote

Der Stadtrat nimmt von den vorstehenden Ausschreibungsergebnissen Kenntnis und

stimmt den Auftragsvergaben für die einzelnen Baumaßnahmen wie folgt zu:

LV 3 – Ortskanal Bereich Firma Frenzelit Werke

Auftragnehmer Günther – Bau GmbH, Industriestraße 27, 95346 Stadtsteinach,
Auftragssumme 566.148,97 € -brutto-

LV 4 – RÜ 11.1 mit Zu- und Ablaufkanälen

Auftragnehmer Günther – Bau GmbH, Industriestraße 27, 95346 Stadtsteinach,
Auftragssumme 295.444,13 € -brutto-

**LV 5 – Geschlossene Kanalsanierung in den Bereichen Gartenstraße,
Sonnenweg und Firma Frenzelit Werke**

Auftragnehmer Firma Swietelsky-Faber GmbH, Lechwiesenstr. 58, 86899 Landsberg
Auftragssumme 460.678,37 € -brutto-

Die entsprechenden Mittel stehen im Haushalt 2012 bereit.

10 : 0 Stimmen

3. Fußgängerüberweg auf der B 2 im Bereich des Marktplatzes

Nachdem zwischenzeitlich Herr Landtagsabgeordneter Schöffel aus Wunsiedel, Herr Landrat Hermann Hübner und Herr Ltd. Baudirektor Kurt Schnabel vom Staatlichen Bauamt Bayreuth eingeschaltet worden waren und diese Herren dafür plädierten,

den Fußgängerüberweg nachzurüsten, wurde im Rahmen eines Ortstermines am 09.08.2012 mit Vertretern des Landratsamtes Bayreuth, des Staatlichen Bauamtes Bayreuth sowie der Polizeiinspektion Bayreuth-Land versucht zu ermitteln, auf welche Art und Weise ordnungsgemäße Zustände herbeigeführt werden können und wer die anfallenden Kosten zu tragen hat.

Folgende Maßnahmen wären durchzuführen:

- a) Das Pflaster ist auszubauen und durch eine Asphaltsschicht zu ersetzen, der Überweg ist mit Farbe zu markieren.
Die Kosten trägt das Staatliche Bauamt Bayreuth.
- b) Die Nachrüstung der Beschilderung hat das Staatliche Bauamt Bayreuth zu veranlassen und zu bezahlen.
- c) Die Beleuchtung ist durch die Firma e-on zu beurteilen (Lampenstandorte und Leuchtstärke). Die Kosten für die Umrüstung der Beleuchtung hat die Stadt Bad Berneck zu tragen.
- d) Der Eigentümer des Anwesens Marktplatz 19 ist aufzufordern, den Bewuchs vor seinem Anwesen zu entfernen oder zumindest drastisch zurückzuschneiden.
Die in die Gehwegfläche hineinragenden Stufen können belassen werden. Die Angelegenheit ist durch die Stadt Bad Berneck zu regeln.

Gemäß Angebot der E.ON Bayern AG, Kulmbach, vom 16.08.2012 belaufen sich die Kosten für eine DIN-gerechte Beleuchtung des Fußgängerüberweges auf 5.923,84 € -brutto-.

Der Stadtrat ist mit den vom Staatlichen Bauamt Bayreuth nach a) und b) durchzuführenden baulichen Maßnahmen einverstanden.

Ein zwischenzeitlich von einem 2.Anbieter eingegangenes Angebot für die Ausleuchtung des Fußgängerüberweges, das mit einem Beleuchtungsmast auskommt,

ist zunächst dahingehend zu prüfen, ob es regel- und DIN-konform ist.

9 : 1 Stimmen

4. Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Wasserknoten

Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wasserknoten, Herr Jürgen Hartmann, hat den 1. Bürgermeister sowie den Kämmerer der Stadt Bad Berneck Ende Juli 2012 in mündlichen Gesprächen von folgenden Absichten der dortigen Ortswehr informiert. Die Freiwillige Feuerwehr Wasserknoten hat im Laufe mehrerer Jahre aus eigenen Veranstaltungen und Aktivitäten auf dem Vereinskonto eine ansehnliche Summe ansammeln können, die einer der Ortsgemeinschaft dienenden Weise wieder zurück gegeben werden soll. Die Feuerwehr hat deswegen daran gedacht, aus diesen Mitteln ein eigenes Feuerwehrfahrzeug zu beschaffen. Während der Beschaffungsphase der Bad Bernecker Feuerwehrfahrzeuge war aus der Feuerweherschule in Würzburg ein Leihfahrzeug am Standort Bad Berneck vorübergehend zur Verfügung stehend. Bei der Beschaffung wird an ein solches ähnlich ausgestattetes, gebrauchtes Fahrzeug gedacht.

Während der Kauf des Fahrzeuges, ohne dass es für gebrauchte Fahrzeuge Zuwendungen geben würde, durch die Finanzmittel der Feuerwehr Wasserknoten bewerkstelligt werden würde, kämen in der weiteren Abfolge die Kosten des Unterhaltes für das Fahrzeug neu auf die Stadt Bad Berneck zu. Es würde sich dabei vor allem um die Unterhaltskosten (Benzin/Diesel, TÜV-Untersuchungen, Versicherung, Ersatzteile) handeln. Die Wartungsarbeiten sollen in überwiegendem Maße durch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wasserknoten erledigt werden. Außerdem soll das Fahrzeug mit Funk und Atemschutz ausgestattet werden. Dafür fallen ebenfalls regelmäßige Wartungsarbeiten an, die nicht selbst erledigt werden können. Aufgrund der Erfahrungen bei anderen Ortswehren mit Fahrzeugen fallen deswegen pro Jahr je nach Anzahl der Einsätze und der Beanspruchung des Fahrzeuges Kosten in Höhe von ca. 1.000 € bis 1.500 € unter diesen Gegebenheiten an. Nach Aussage des Kommandanten soll dafür eine der beiden jetzigen Tragkraftspritzen außer Dienst gestellt werden. Der Gedanke der Beschaffung eines Fahrzeuges sei letztlich deswegen erwachsen, weil in jüngster Vergangenheit die Einsatzfähigkeit bei einer dieser Spritzen erst nach mehreren Minuten hergestellt werden können. Um einen schnelleren Feuerschutz des Ortsteiles Wasserknoten zu gewährleisten, wird daher die Anschaffung vom Kommandanten für richtig und notwendig erachtet.

Der Stadtrat der Stadt Bad Berneck ist deswegen aufgefordert, dahingehend eine Aussage zu treffen, ob man dann künftig die beschriebenen Unterhaltskosten zu tragen bereit wäre. Gleichzeitig sollte allerdings dahingehend eine Aussage getroffen werden, dass mit der Beschaffung eines solchen Fahrzeuges kein Anspruch auf eine Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges durch die Stadt Bad Berneck zu welchem späteren Zeitpunkt auch immer bei einer Ausmusterung dieses Fahrzeuges erwächst. Zudem muss unbedingt darauf geachtet werden, dass das Fahrzeug mit der normalen Fahrerlaubnis für Pkws gefahren werden kann, weil sonst die Ausbildung für den Lkw-Führerschein erhebliche Mehrkosten bedeuten würde.

Der Stadtrat der Stadt Bad Berneck nimmt Kenntnis von der Willenserklärung der Freiwilligen Feuerwehr Wasserknoten, ein Feuerwehrfahrzeug für die dortige Ortswehr aus Finanzmitteln des Feuerwehrvereines beschaffen zu wollen. Die Stadt Bad Berneck erklärt unter folgenden Voraussetzungen und Bedingungen ihre

Zustimmung zu dem Erwerb und ist bereit, die dafür anfallenden Unterhaltungs- und Betriebskosten aufzubringen. Das Fahrzeug wird auf die Stadt Bad Berneck zugelassen und steht im Eigentum derselben. Das Fahrzeug muss mit der Fahrerlaubnis für Pkw zu führen sein. Mit dem Erwerb des Fahrzeuges durch die Freiwillige Feuerwehr Wasserknoten besteht im Falle der Ausmusterung des Fahrzeuges aus welchen Gründen auch immer kein Anspruch für die dortige Ortswehr auf eine Ersatzbeschaffung durch die Stadt Bad Berneck.

10 : 0 Stimmen

5. Termin Weihnachtsmarkt 2012

Der in Bad Berneck durchgeführte Weihnachtsmarkt hat sich seit vielen Jahren zu einer festen Institution im jährlichen Veranstaltungskalender der Stadt entwickelt. Als festes Datum für diesen Markt wurde vor mehreren Jahren jeweils der 4. Advent festgelegt, da an diesem Tag in der Regel im Umkreis keine Märkte stattfinden und somit die Konkurrenz zu anderen Orten relativ klein gehalten wird.

In diesem Jahr fällt der 4. Advent auf den 23.12., somit einen Tag vor den Heiligen Abend. Von verschiedenen Seiten wurde dieses Datum für die Aussteller, aber auch für die teilnehmenden Familien als terminlich äußerst ungünstig diskutiert. Eine Verlegung auf den 3. Advent hätte allerdings zur Folge, dass viele gewerbliche Fieranten auf anderen Märkten gebunden sind und zusätzlich in vielen anderen Gemeinden Märkte durchgeführt werden.

Um im nachhinein vielen weiteren Diskussionen aus dem Wege zu gehen und eine Entscheidung über den Termin des Weihnachtsmarktes 2012 aus zeitlichen Gründen dringend erforderlich ist, ist vom Stadtrat festzulegen, ob der Markt am 3. oder 4. Advent stattfinden soll.

Aufgrund der diesjährigen Ausnahmesituation spricht sich der Stadtrat für eine Verlegung des Weihnachtsmarktes auf den 3. Advent aus.

10 : 0 Stimmen

Zum Schluss des öffentlichen Teils der Sitzung werden folgende Anfragen gestellt bzw. Hinweise gegeben:

Stadtrat Joachim Beth

Stadtrat Joachim Beth kommt auf den Vermerk des Landratsamtes Bayreuth vom 20.08.2012 bezüglich der Sperrung der OD Bad Berneck der B 2 für Fahrzeuge über 12 m Länge zu sprechen. Die Aufstellung der entsprechenden Verkehrszeichen soll schnellstmöglich durch die Straßenmeisterei Bayreuth umgesetzt werden.

Stadtrat Jürgen Hartmann

Stadtrat Jürgen Hartmann bittet die Kosten für die Instandsetzung der Trockenmauer an der Maintalstraße (Grundstück Langer) zu überprüfen. Die dabei im Bad Bernecker Stadtanzeiger veröffentlichten Kosten stimmen nicht mit der vom Stadtrat freigegebenen Auftragssumme überein.

Stadtrat Wolfgang Kruhme

Stadtrat Wolfgang Kruhme kommt auf seinen Hinweis in der letzten Stadtratssitzung

zu sprechen und bittet die Verwaltung, die Reinigung der Rinnsteine zu überwachen, notfalls auch unter Festsetzung einer Geldbuße.

Popp
Zweiter Bürgermeister

Seifert
Schriftführer

